

Pall-X 96-Weltmeisterschaft

Sieger Deutschland und Österreich stehen fest

Die von Pallmann ausgelobte internationale Weltmeisterschaft rund um die 1K-Parkettversiegelung Pall-X 96 geht in die finale Runde. Von Juni bis Ende November 2020 waren Parkettleger auf der ganzen Welt eingeladen, sich mit ihrem besten Objekt, in dem Pall-X 96 zum Einsatz kam, zu bewerben.

Im Dezember kürten fachkundige Juries die jeweiligen Landessieger aus den insgesamt 84 Teilnehmern aus 18 Ländern. Aus diesen nationalen Champions wird im Sommer 2021 der Weltmeister ermittelt. Für Team Deutschland geht Link Bodenkonzepte aus Fischbach nahe Villingen-Schwenningen an den Start. Das Unternehmen überzeugte die Jury mit der Neuverlegung von 100 m² Eichen-Fischgrätparkett in einer feudalen Villa. Juroren waren Peter Fendt, Bundesinnungsmeister BVPE, Torsten Weber, Obermeister Innung Parkett und Fußbodentechnik Nordost, Parkettlegermeister und Technischer Lehrer i.R. Ernst Müller, Pallmann-Geschäftsführer Stefan Neuberger und Parkett Magazin-Chefredakteurin Claudia Weidt.

Auch der Sieger in Österreich steht fest: Dort setzte sich Edel Bodendesign aus Wien mit der Renovierung von 100 m² Räucherei durch. Die Jury bekleideten hier Ingrid Reiböck, Geschäftsführerin Reiböck, die Sachverständigen Heinz Hofer und Helmut Valenta, Thomas Mayrhofer von BWD Österreich, Andreas Illy, Holzforschung Österreich, Markus Loser, Obermeister der Bodenleger-Innung Vorarlberg, Michael Gitterle von Gitterle Raumausstattung und der Architekt Wolfgang Huber. □

Das Team Österreich wird von vier Brüdern vertreten: Edel Bodendesign aus Wien.



Deutschland-Sieger: Link Bodenkonzepte setzten sich gegen kompetente Konkurrenz durch.

